

GARTEN News

Neuheiten Was ist wann zu tun Pflanzenkunde Dekoratives

Must-have im Sommer SONNENSCHUTZ

Bekanntermaßen führt intensive UV-Strahlung zu Sonnenbrand und im extremen Fall zu einem Hitzschlag. Doch zum Glück haben wir die Möglichkeit, in den Schatten und unter einen Sonnenschirm zu flüchten. Dieses exklusive Exemplar des Schweizer Herstellers Glatz heißt Alexo und hat ein Gestell aus Eschenholz. Es gibt ihn mit oder ohne Volants. Sein Name ist Programm: Das griechische Wort „aléxo“ bedeutet schützen oder verteidigen. Nicht vergessen: Auch manche Pflanzen leiden in der Hitze, gerade unbeschattete Balkonkästen oder Töpfe heizen sich enorm auf. Also gerne abschirmen!



BILD: GLATZ

Mähen entspannt
Die deutschen Gärtner, die selbst mähen, tun das zu **59,6 % gern**. Es entspannt sie sogar.

Gartenbesitzer legen am liebsten selbst Hand an
41,9 % mähen ihren Rasen ausschließlich selbst – das sagen insbesondere die Männer. **33,2 %** mähen selbst und lassen auch andere mähen.

Wasser marsch!
59 % der Gartenbesitzer bewässern ihren Rasen regelmäßig selbst mit Rasensprenger, Gartenschlauch oder über eine automatische Bewässerungsanlage. Nur 41 % setzen auf natürliches Nass von oben.

Übrigens
Je größer der Rasen ist, desto wichtiger ist Regen für dessen Bewässerung. Während nur 39,8 % der Befragten mit einem Rasen von bis zu 50 qm auf das natürliche Nass setzen, tun dies 55,8 % der Besitzer von mehr als 500 qm Rasen.

Zeiterparnis durch Mähroboter kommt dem restlichen Garten zugute
68,7 % der Befragten, die keinen Mähroboter haben, würden sich in der Zeit, die sie durch einen solchen sparen könnten, anderweitig um ihren Garten kümmern. Auf den Plätzen zwei und drei folgen andere Hobbys (44,5 %) und Spielen mit den Kindern (25,8 %).

Mähroboter, Objekt der Begierde
35 % der deutschen Gartenbesitzer hätten gern einen Mähroboter, wenn sie sich einen Rasenmäher wünschen könnten.

Deutsche Gartenbesitzer mögen's elektrisch
Mit **40,6 %** nutzen die meisten Gärtner noch einen Elektromäher mit Kabel. Auf den Plätzen zwei und drei folgen Benzinmäher und Akkumäher.

Die Deutschen sind Rasenpfleger
Für **32,6 %** der befragten Gartenbesitzer gehört regelmäßiges Vertikutieren zur standardmäßigen Rasenpflege.

Je größer der Rasen, desto mehr wird gemulcht
Während nur **31,5 %** der Gartenbesitzer, die eine Rasenfläche bis zu 50 qm haben, mulchen, sind es **54,4 %** der Befragten mit mehr als 500 qm Rasenfläche.

Gartenbesitzer sind Rasenliebhaber
Ein Großteil der Gartenbesitzer nennt ein Grundstück von bis zu **300 qm** sein Eigen. Auf dieser Fläche räumen **41,9 %** der Befragten ihren Rasen bis zu **200 qm** ein.

Die Deutschen lieben ihren Rasen, wie es scheint. Drei Viertel der Gartenbesitzer mähen ihn regelmäßig – die meisten sogar mindestens einmal pro Woche. Das zeigen die Ergebnisse des „Stihl Garten-Barometers 2019“. Die Mehrheit macht es sogar gerne: Nur 40 Prozent der Befragten empfinden das Rasenmähen als lästige Pflicht, während 60 Prozent angeben, dass Rasenmähen sie entspannt. Immerhin rund 13,5 Prozent der Befragten wünschen sich einen Aufsitzmäher.

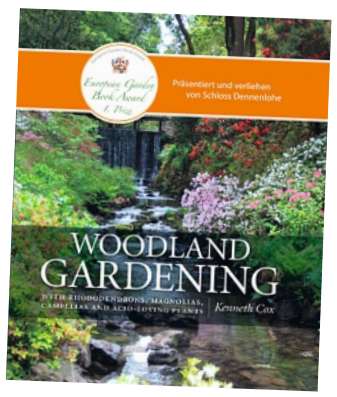
Liebling im GARTEN

Romantisch
Französische Originale aus der Mitte des 19. Jahrhunderts dienten den Gartenmöbeln aus der Serie „Avignon“ als Vorbild. Die Bank hat eine kapriziöse Form und gertenschlanke Beine. (Garpa, 795 Euro)



Gartenbuchpreis

Auf Schloss Dennenlohe wurde im März zum 13. Mal der „Europäische Gartenbuchpreis“ verliehen. Der begehrte „European Garden Book Award“ für das beste europäische Gartenbuch ging 2019 an Kenneth Cox und sein Werk „Woodland Gardening“ (Glen-doick Verlag). Im Mittelpunkt steht die gärtnerische Gestaltung waldartiger Garten- und Parkbereiche. „Der Autor ist ein ausgesprochener Experte auf dem Fachgebiet. Das Buch ist zweifellos ein Standardwerk“, heißt es in der Begründung der Jury.



QUELLE: STIHL-GARTENBAROMETER 2019, BASIS: 1000 GARTENBESITZER IN DEUTSCHLAND AB 20 JAHREN, BEFRAGUNGSZEITRAUM: OKTOBER 2018



Geranien eignen sich mit ihren leuchtenden Farben und üppigen Blüten wunderbar als sommerlicher Tischschmuck. Ein weiterer Pluspunkt der aparten Schönheit: Sie lässt sich sowohl als Topfpflanze als auch als Schnittblume inszenieren. Diese bezaubernde Tischdekoration mit geschnittenen Geranien erinnert an eine blühende Sommerwiese im Miniaturformat und ist schnell und einfach umzusetzen. Idee und Foto: Pelargonium for Europe

5 DINGE, die wir mögen ...



Nicht nur am Strand, auch im Garten sieht dieser Stuhl stylish aus. Dazu gibt es passende Zierkissen. (Madison, 50 €)



Die Drahtkörbe des schwedischen Herstellers Korbo sind aus Edelstahl von Hand geflochten. (connox.de, 165 €)

SCHÖNER BRAUCH

Mittsommer am 21. Juni markiert den längsten Tag und die kürzeste Nacht des Jahres. Vor allem in Skandinavien wird der Sommerbeginn groß gefeiert. Für die Schweden ist die Sommersonnenwende mit Spielen und Tänzen um die Mittsommerstange eines der wichtigsten Ereignisse des Jahres.



Rosige Zeiten brechen im Garten an. Wer davon nicht genug bekommt, kann in Rosenduft abtauchen: Die Badekristalle sind angereichert mit Rosensenz. (britishgardens.eu, 8 €)



Der **Outdoor-Lampion** macht sich bei der Gartenparty gut als Lichtschmuck im Baum. (barlooon.com, ab 145 €)



Das **Windlicht** Lamparilla ist eine Edelstahl-Laterne mit Griff und Glaseinsatz und spendet in langen Sommer Nächten behagliches Licht. (Lambert, ab 157 €)

BALKONblickfang

In der Kategorie „Beet- und Balkonpflanze“ wurde auf der Gartenbau-messe IPM in Essen die Strohlblume *Xerochrysum bracteatum* 'Granvia Gold' der Firma MNP flowers als „IPM Neuheit 2019“ ausgezeichnet. Sie blüht langanhaltend und in großer Blütenfülle. Ihr Wuchs ist gut verzweigend. Obwohl sie viel Wasser braucht, ist sie pflegeleicht, da sie nicht ausgeputzt werden muss.

Kein Sommer ohne ERDBEEREN

Wenn von April bis Mai die Erdbeerpflanzen blühen, können ab Juni die Früchte geerntet werden. Die Saison regionaler Erdbeeren endet Anfang August. Bis es soweit ist, kann aus den roten Vitaminbomben nicht nur Marmelade gekocht, sondern auch Saft, Sirup oder Wein hergestellt werden. Mit Erdbeeren lässt sich auch Wasser aromatisieren. Dazu passen zum Beispiel Limettenscheiben, Basilikum, Hibiskusblüten, Minze oder Rosmarin. Achtung: Grün gepflückte Erdbeeren reifen nicht nach. (Foto: Greengate)

